

# **Tanklager für brennbare Flüssigkeiten\*)**

## **Checklisten-Modul für Organisation, Notfallplanung und Sicherheitsmanagementsystem**

---

Betreiber: .....

Standort/Anschrift: .....

Betriebsbereich unterliegt:     Grundpflichten der Störfallverordnung  
    Erweiterten Pflichten der Störfall-Verordnung

Das Tanklager ist:                     ein eigenständiger Betriebsbereich.  
    eine Anlage in einem Betriebsbereich.

Datum der Bestandsaufnahme:

---

---

\*) Unter dem Begriff „brennbare Flüssigkeiten“ werden hier alle Stoffe verstanden, die unter die Nrn. 6, 7b, 8 oder 13 nach Anhang I der Störfall-Verordnung fallen.

## **Verzeichnis der Fragen**

**Frage 1:**

**Welche Elemente eines Managementsystems liegen vor?**

**Frage 2:**

**Wie ist das Tanklager organisiert?**

**Frage 3:**

**Wie ist die Beschäftigtenstruktur?**

**Frage 4:**

**Welche Dokumentationen gibt es?**

**Frage 5:**

**Wie erfolgt der Informationsfluss im Tanklager?**

**Frage 6:**

**Wie erfolgt die Einarbeitung bei Neueinstellung und/oder Übernahme neuer Aufgaben?**

**Frage 7:**

**Wie erfolgt die Regelung von Weiterbildung/Schulung/Unterweisung?**

**Frage 8:**

**Wie ist der Umgang mit Fremdpersonal?**

**Frage 9:**

**Wie ist die personelle Besetzung des Tanklagers organisiert?**

**Frage 10:**

**Wie erfolgt der Umgang mit Arbeits- und Betriebsanweisungen?**

**Frage 11:**

**Wie ist die Instandhaltung des Tanklagers organisiert?**

**Frage 12:**

**Wie erfolgt die Durchführung von Gefahrenanalysen?**

**Frage 13:**

**Wie erfolgt die Durchführung von Anlagen-, Anlagenteile- und Verfahrensänderungen?**

**Frage 14:**

**Wie ist die Notfallplanung des Tanklagers organisiert?**

**Frage 15:**

**Wie ist der Umgang mit Störfällen, Beinahestörfällen und Betriebsstörungen im Betriebsbereich organisiert?**

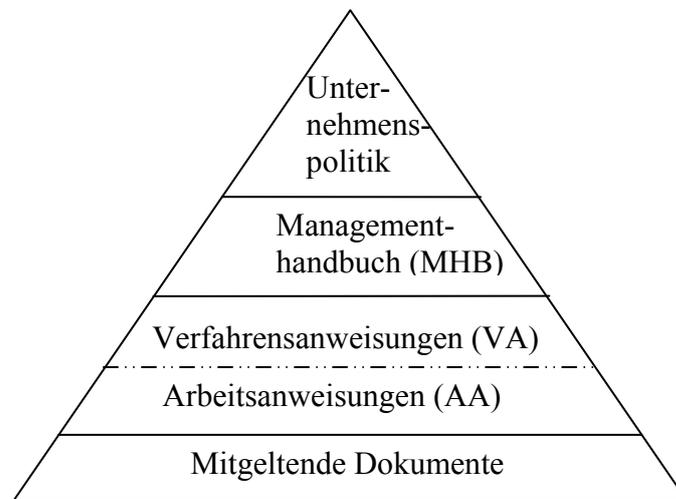
## Frage 1:

Welche Elemente eines Managementsystems liegen vor?

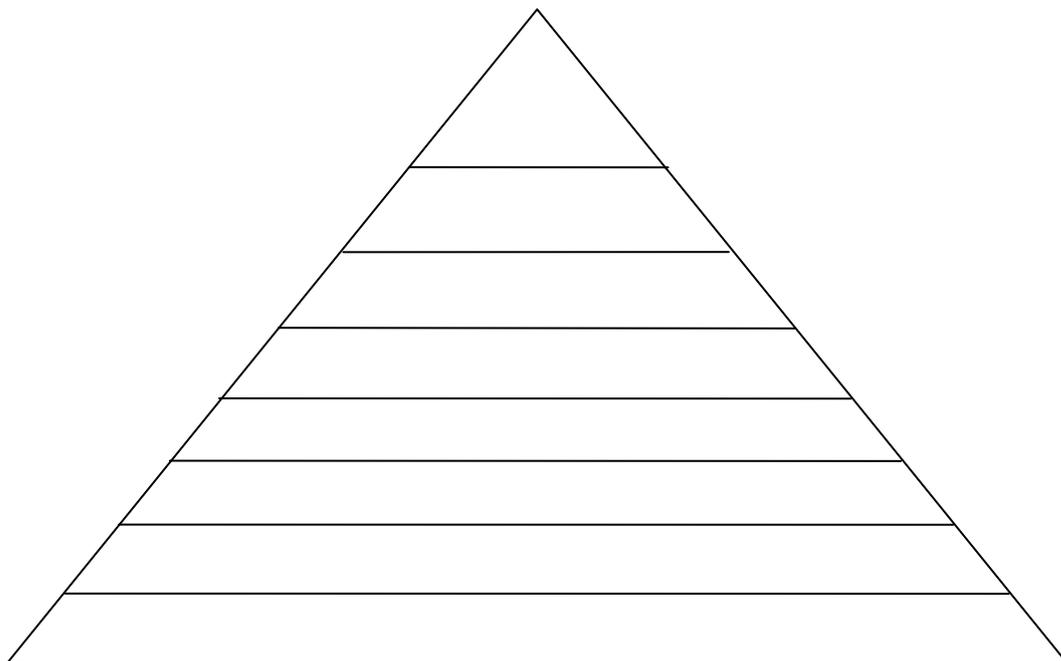
	Ja	Nein	Anmerkung
<i>Gibt es einen systematischen Aufbau der Regelungen im Tanklager?</i>			
Wird die Anlagensicherheit explizit berücksichtigt			
- in der Unternehmenspolitik			
- im Managementhandbuch			

Wie ist der Regelungsaufbau gestaltet?

Beispielhafter Aufbau:



Firmeninterne Bezeichnungen:



	Ja	Nein	Anmerkung
<i>Erfolgen regelmäßige Überprüfungen/Audits</i>			
• der Umsetzung von MHB <sup>1)</sup> , VA <sup>2)</sup> , AA's <sup>3)</sup> in die Praxis?			
- interne Audits/ Überprüfungen			
Zeitintervall:			
festgelegt in (Nr. / Titel der Regelungen) :			
- externe Audits/ Überprüfungen			
Zeitintervall:			
festgelegt in (Nr. / Titel der Regelungen) :			
• der Unternehmenspolitik?			
Zeitintervall:			
festgelegt in (Nr. / Titel der Regelungen) :			
Ist eine Dokumentation der Audits vorhanden?			
<i>Managementreview: Wird das (Sicherheits-) Managementsystem durch die oberste Leitung bewertet?</i>			
Durch wen:			
Zeitintervall:			
Konsequenzen aus dem Managementreview:			
Dokumentation vorhanden:			
festgelegt in (Nr. / Titel der Regelungen):			
<b>Sonstiges:</b>			

---

1) Managementhandbuch  
2) Verfahrensanweisung  
3) Arbeitsanweisung



### Frage 3:

Wie ist die Beschäftigtenstruktur?

<b>Anzahl aller Beschäftigten im Tanklager:</b>		$\Sigma$
Ausbildung / Qualifikation	Aufgabe / Funktion	Anzahl
Techn. / naturwissenschaftl. Studium:		
Meister/in, Techniker/in		
Techn. Lehre:		
Lehre:		
angelernt:		

<b>Anzahl der ständig Beschäftigten von Fremdfirmen im Tanklager:</b>		$\Sigma$
Ausbildung / Qualifikation	Aufgabe / Funktion	Anzahl
Techn. / naturwissenschaftl. Studium:		
Meister/in, Techniker/in		
Techn. Lehre:		
Lehre:		
angelernt:		

<b>Sonstiges:</b>

## Frage 4:

Welche Dokumentationen gibt es?

Liegen folgende Dokumente vor:	Ja	Nein	Datum der aktuellen Version	Überprüfungsdatum	Anmerkung/ Nr./Titel der Regelung/ Zuständigkeiten
- Konzept zur Verhinderung von Störfällen nach § 8 der StörfallVO					
- Sicherheitsbericht nach § 9 der StörfallVO					
- Information der Öffentlichkeit nach § 11 der StörfallVO					
- Gefährdungsbeurteilung nach §5 ArbSchG					
- Explosionsschutzdokument nach § 6 BetrSichV					

Liegen folgende Dokumente vor:	Ja	Ja, aber nicht auf aktuellem Stand	Teilweise	Nein	Datum der aktuellen Version	Anmerkung/ Nr./Titel der Regelung/ Zuständigkeiten
- R+I – Fließbilder						
-Verfahrensfließbilder						
- Aufstellungspläne						

<b>Liegen folgende Dokumente vor:</b>	<b>Ja</b>	<b>Ja, aber nicht auf aktuellem Stand</b>	<b>Teilweise</b>	<b>Nein</b>	<b>Datum der aktuellen Version</b>	<b>Anmerkung/ Nr./Titel der Regelung/ Zuständigkeiten</b>
- Apparatelisten						
- Sicherheitsdatenblätter						

<b>Sonstiges:</b>

## Frage 5:

Wie erfolgt der Informationsfluss im Tanklager (z.B. Kenntnisnahme, Weitergabe und Umsetzung von neuen/ geänderten Gesetzen/ Regelungen/ Techniken)?

	Ja	Nein	Anmerkung/ Nr./ Titel der Regelung
- Fachzeitschriften			
- Abonnierte Gesetzesaktualisierungen			
- Mitgliedschaft in Verbänden			
- Teilnahme an Veranstaltungen			
- Arbeitskreise			
- Besprechungen			
- .....			
Existieren Regelungen zur Weitergabe von Informationen innerhalb des Betriebsbereiches?			
Diese berücksichtigen			
- Ablauf			
- Zuständigkeiten			
- Definierte Elemente zur Informationsweitergabe			
- Gewährleistung der Aktualität			
- .....			
Nr./ Titel der Regelung	Stichworte zum Inhalt		

<b>Sonstiges:</b>

## Frage 6:

Wie erfolgt eine Einarbeitung bei Neueinstellung und/oder Übernahme neuer Aufgaben?

	Ja	Nein	Anmerkung/ Nr./ Titel der Regelung
Existieren Regelungen zur Einarbeitung?			
Diese berücksichtigen			
- Ablauf			
- Zuständigkeiten			
- firmeninterner Einarbeitungsplan (liegt vor?)			
- Einarbeitungsablauf abhängig von den Funktionen/Aufgaben?			
- Inhalte der Einarbeitung			
-- Welche Inhalte werden vermittelt?			
- Ansprechperson/Tutor/in			
- Dauer der Einarbeitung			
- Qualifikationsnachweis/Bewertung (Lernerfolg)			
- Dokumentation			
Nr./ Titel der Regelung	Stichworte zum Inhalt		

Zu erreichende Funktion/Name der einzuarbeitende Person	Einarbeitung durch (Funktion/Name)	Dauer der Einarbeitung	Qualifikationsnachweis/ Bewertung wodurch?

Zu erreichende Funktion/Name der einzuarbeitende Person	Einarbeitung durch (Funktion/Name)	Dauer der Einarbeitung	Qualifikationsnachweis/ Bewertung wodurch?

<b>Sonstiges:</b>

## Frage 7:

Wie erfolgt die Regelung von Weiterbildung / Schulung / Unterweisung?

	Ja	Nein	Anmerkung/ Nr./ Titel der Regelung
Gibt es Regelungen zur Durchführung von Weiterbildungen / Schulung / Unterweisung?			
Diese berücksichtigen			
- Ablauf / Durchführung			
- Zuständigkeiten			
- Inhalte von Weiterbildungen / Schulungen / Unterweisung			
- Notfallübungen			
- gefährliche Arbeiten			
- Zeitabstände			
- Teilnahme aller Beschäftigten			
- Lernerfolg			
- Dokumentation			
Nr./ Titel der Regelung	Stichworte zum Inhalt		
Welche Weiterbildungen / Schulung / Unterweisung sind in den zurückliegenden zwei Jahren besucht worden?			
Teilnehmer/in / Funktion	Thema		Datum

<b>Sonstiges:</b>

## Frage 8:

Wie ist der Umgang mit Fremdpersonal?

	Ja	Nein	Anmerkung/ Nr./ Titel der Regelung
Existieren Regelungen zum Umgang mit externen Firmen und deren Beschäftigten?			
Diese berücksichtigen			
- Ablauf			
- Zuständigkeiten			
- Auswahl von externen Firmen			
-- Kriterium Anlagensicherheit berücksichtigt?			
- Einsatzort der externen Beschäftigten			
- Unterweisung/Schulung von allen externen Beschäftigten			
- Dokumentation der Unterweisung/Schulung			
- Überprüfung durchgeführter Unterweisung/Schulung			
- Einhaltung sicherheitsrelevanter Maßnahmen durch Beschäftigte externer Firmen			
- Schnittstelle/Ansprechpersonen Betriebsbereich – externe Firma			
- Beaufsichtigung des Beschäftigte externer Firmen			
- Abnahmen der durch Beschäftigte externer Firmen durchgeführten Arbeiten			
- Dokumentation			
Nr./ Titel der Regelung	Stichworte zum Inhalt		

	Ja	Nein	Anmerkung/ Nr./ Titel der Regelung
Wird die Anwesenheit von Beschäftigten externer Firmen auf dem Betriebsbereich kommuniziert?			
Wie wird dies registriert:			
Wie wird dies dokumentiert:			
Wie ist die Kenntnis hierüber bei den Verantwortlichen des Betriebsbereiches sichergestellt:			
Wer schult die Beschäftigten von externen Firmen:			
Die Unterweisung/ Schulung beinhaltet auch:			
* Gefahren des Betriebsbereiches			
* Abläufe von gefährlichen Arbeiten			
* Verhalten im Notfall			
Wer beaufsichtigt die Beschäftigten von externen Firmen:			
Wer überprüft die Arbeiten, die Beschäftigten von externen Firmen durchgeführt haben:			

<b>Sonstiges:</b>

## Frage 9:

Wie ist die personelle Besetzung des Tanklagers organisiert?

Ein- und Auslagerung im Betrieb: siehe Info Modul Seite 3

Betriebszeiten: Betriebsöffnungszeiten:			
Schichtsystem	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Anmerkung/ Nr./ Titel der Regelung</b>
Schichtsystem vorhanden:			
Anzahl der Schichten:			
Anwesende Beschäftigte der Schicht von bis Uhr	Anzahl/Funktion	Mindestanzahl/Funktion Anmerkungen/ Nr./ Titel der Regelung	
Früh			
Mittag			
Spät			
Maßnahmen bei unterschriftener Mindestanzahl:	Entscheidungsbefugte Person:	Anmerkungen/ Nr./ Titel der Regelung	

				Anmerkungen/ Nr./ Titel der Regelung
Zur Schichtübergabe zur Verfügung gestellter Zeitraum:				
Funktionen der an der Schichtübergabe teilnehmenden Personen von				
Schicht	Schicht	Schicht	Schicht	
Schichtübergabedokumente liegen vor, als	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	Dokumentiert durch Funktion/Name	Anmerkungen/ Nr./ Titel der Regelung
- Schichtbuch				
- Schichtübergabeprotokoll				
- Sonstiges				
	Ja	Nein	Anmerkungen/ Nr./ Titel der Regelung	
Reglungen zur Schichtübergabe liegen vor?				
Diese berücksichtigen				
- Ablauf				
- Zuständigkeiten				
- Inhalte zur Schichtübergabe				
- Dokumentation				
Nr./ Titel der Regelung			Stichworte zum Inhalt	

<b>Sonstiges:</b>

## Frage 10:

Wie erfolgt der Umgang mit Arbeits- und Betriebsanweisungen?

	Ja	Nein	Anmerkung/ Nr./ Titel der Regelung
Existieren Regelungen zur Erstellung und Fortschreibung von Arbeits- und Betriebsanweisungen?			
Diese berücksichtigen			
- Ablauf			
- Zuständigkeiten			
- Inhalte			
-- Arbeitssicherheit			
-- Umweltschutz			
-- Anlagensicherheit			
-- Normalbetrieb			
-- Besondere Situationen (An- /Abfahrvorgänge, Instandhaltung, gefährliche Arbeiten, Notsituationen			
-- Sprachen			
- Aktualisierung			
- Weitergabe an betroffene Beschäftigte			
- Überprüfung der Bekanntheit bei betroff. Beschäftigten			
Nr./ Titel der Regelung	Stichworte zum Inhalt		

<b>Sonstiges:</b>

## Frage 11:

Wie ist die Instandhaltung des Tanklagers organisiert?

Prüfobjekte	Prüffristen liegen vor		Instandhaltung erfolgt mit		Abnahmeprüfung durch	Dokumentation liegt vor	
	ja	nein	eigenen Beschäftigten	externem Personal		ja	nein
Armaturen							
Behälter							
Sonstige Maschinen							
MSR/ PLT							
Arbeitsmittel							
Rohrleitungen							
Schläuche							
Pumpen							
Lösbare Verbindungen							
Elektrische Einrichtungen							
Auffangtassen/ Dichtflächen							
Weitere:							

	Ja	Nein	Anmerkung/ Nr./Titel der Regelung
Es existieren Regelungen zur Instandhaltung?			
Diese berücksichtigen			
- Ablauf			
- Zuständigkeiten			
- Instandhaltungskonzept/-system (Prinzipien/Kriterien)			
-- Instandhaltungsplanung (Strategie, Personal, Material)			
-- Instandhaltungsobjekte (Anlage, Ausrüstungsteile)			
-- Instandhaltungsmaßnahmen (Wartung, Reinigung, Inspektionen, Instandsetzung)			
- Wartungspläne			
- Prüffristen			
- Ablauf zur Festlegung von Prüforten bei zerstörungsfreien Prüfungen			
- Erlaubnissysteme			
- Überprüfung durchgeführter Instandhaltungsmaßnahmen			
- Wiederinbetriebnahme			
- Schnittstellen (Einbindung verschiedener Stellen im Instandhaltungsprozess)			
- Dokumentation			
Nr./ Titel der Regelung	Stichworte zum Inhalt		

<b>Sonstiges:</b>

## Frage 12:

Wie erfolgt die Durchführung von Gefahrenanalysen?

	Ja	Nein	Anmerkung/ Nr./Titel der Regelung
Existieren Regelungen zur Durchführung von Gefahrenanalysen?			
Diese berücksichtigen			
- Ablauf			
- Zuständigkeiten			
- zu verwendende Methoden			
- Zeitpunkte der Durchführung			
- Umsetzung von Maßnahmen			
- Dokumentation			
Nr./ Titel der Regelung	Stichworte zum Inhalt		

<b>Sonstiges:</b>

### Frage 13:

Wie erfolgt die Durchführung von Anlagen-, Anlageteile- und Verfahrensänderungen?

	Ja	Nein	Anmerkung/ Nr./Titel der Regelung
Existieren Regelungen zur Durchführung von Änderungen?			
Diese berücksichtigen			
- Ablauf			
- Zuständigkeiten			
- Sicherheitsrelevanz			
- Durchführung von Gefahrenanalysen			
- Inbetriebnahme			
- Aktualisierung/ Vervollständigung der Dokumentationen			
Nr./ Titel der Regelung	Stichworte zum Inhalt		

	Ja	Nein	Anmerkung/ Nr./Titel der Regelung
Gibt es einen festgelegten Ablauf für die Durchführung von gefährlichen Arbeiten?			
Existieren Regelungen zur Durchführung von gefährlichen Arbeiten?			
Diese berücksichtigen			
- Ablauf			
- Zuständigkeiten			
- Festlegung von gefährlichen Arbeiten			
- Bestimmung von Gefahren			
- Festlegung von Sicherheitsmaßnahmen			
- Überwachung der Einhaltung von Regelungen zur Durchführung von gefährlichen Arbeiten			
- Dokumentation			
Gibt es Erlaubnisscheine?			
Welche:			

Nr./ Titel der Regelung	Stichworte zum Inhalt

<b>Sonstiges:</b>

## Frage 14:

Wie ist die Notfallplanung des Tanklagers organisiert?

	Ja	Nein	Anmerkung
Existiert ein interner Alarm- und Gefahrenabwehrplan (AGAP)?			
Erstelldatum:			
Letzte Revision:			

	Ja	Nein	Anmerkung/ Nr./Titel der Regelung
Existieren Regelungen zur Notfallplanung?			
Diese berücksichtigen			
- Ablauf			
- Zuständigkeiten			
- Erstellung, regelmäßige Überprüfung und Aktualisierung des internen AGAP			
- Erstellung, regelmäßige Überprüfung und Aktualisierung von Alarmplänen			
- Unterweisungen zu Notfallerkennung/ Durchführung von Notfallmaßnahmen			
- Durchführung von Notfallübungen			
- Weitergabe nötiger Informationen an externe Stellen			
- Information der Öffentlichkeit nach § 11 der StörfallVO			
- Ausstattung des Betriebsbereiches und Umgang mit Warneinrichtungen			
- Dokumentation			
Nr./ Titel der Regelung	Stichworte zum Inhalt		

Welche Angaben zur Notfallplanung sind dokumentiert?		Ja,	Nei n	Anmerkung/ Nr./Titel der Regelung/ sonstige Dokumente
	im AGAP	Andere Dokumente		
• Tanklager				
• gefährliche Stoffe -- Sicherheitsdatenblätter				
• Gefahrenbereiche				
• Auswirkungsbetrachtungen und Gefährdungsbereiche				
• Schutzobjekte in der Nachbarschaft				
• Gefahrenquellen in der Umgebung				
• Alarmadressen				
• Alarmfälle (nach Art der Gefahren)				
• Meldestufen/ meldepflichtige Ereignisse/ Alarmierungsschemata				
• Ablaufplan für die Informationsweitergabe (intern/extern (Behörden, Bevölkerung))				
• Alarmpläne				
• Flucht- und Rettungsplan (GUV-V A 8, DIN 4844)				
• Brandschutzordnung (DIN 14096)				
• Betriebliche festgelegte Maßnahmen für den jeweiligen Alarmfall				
• Betriebliche Gefahrenabwehrkräfte				
• Außerbetriebliche Gefahrenabwehrkräfte				
Sonstige:				
•				
•				
•				

<b>Sonstiges:</b>

Durch wen erfolgt die Brandbekämpfung?	Ja	Nein	Anmerkung/ Nr./Titel der Regelung
Durch:			
- Anerkannte Werkfeuerwehr			
- Betriebsfeuerwehr			
- Berufsfeuerwehr			
- Freiwillige Feuerwehr mit hauptamtlichen Kräften			
- Freiwillige Feuerwehr			
- Anlagenpersonal (mit Löschhilfen: Löschmonitor, etc.)			
• Welche Anrückzeit der Feuerwehr ist nach erfolgter Alarmierung zu veranschlagen?			
• Welche Einsatzstärke wurde für den Erstlöscheinsatz festgelegt?			
• Welche Fahrzeuge (Welches Material) rücken mit dem Erstlöscheinsatz an?			

<b>Sonstiges:</b>

Welche Angaben zur Brandbekämpfung sind dokumentiert?		Ja,	Nei	Anmerkung/ Nr./Titel der Regelung/ sonstige Dokumente
	im AGAP	Andere Dokumente	n	
Angaben zu:				
• Feuerwehrplan (DIN 14095)				
• Lageplan über interne Alarm- und Warneinrichtungen				

<b>Sonstiges:</b>

Welche Angaben zur Notfallplanung sind dokumentiert?		Ja,	Nei n	Anmerkung/ Nr./Titel der Regelung/ sonstige Dokumente
	im AGAP	Andere Dokumente		
• Einrichtungen und Ausrüstungen				
• Stationäre Sicherheitseinrichtungen				

<b>Sonstiges:</b>

Zugänglichkeit des Tanklagers	Ja	Nein	Anmerkung/ Nr./Titel der Regelung
• Gibt es mind. 2 Zufahrtsstrecken zwischen Feuerwache und Tanklager?			
• Können auf diesen Routen Verzögerungen (z.B. Rangierverkehr auf querenden Gleisen) im Einsatzfall auftreten?			
• Gibt es mind. 2 Feuerwehrezufahrten auf verschiedenen Seiten des Betriebsgeländes?			
• Der Zugang zum Betriebsgelände wird sichergestellt durch:			
- Feuerwehrschlüsselkasten			
- Automatische Öffnung des Tores (z.B. Ansteuerung durch Brandmeldeanlage)			
- Ständig besetzte Pfortnerstelle			
- andere:			
• Sind rund um das Tanklager/Tankfeld ausreichende Bewegungs- und Aufstellflächen für die Einsatzkräfte nach DIN 14090 vorhanden?			

<b>Sonstiges:</b>

<b>Vorhalten von Schaummittel</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Anmerkung/ Nr./Titel der Regelung</b>
• Werden Schaummittel auf dem Betriebsgelände bevorratet?			
• Art des Schaummittels:			<b>Anmerkung/ Bevorratete Menge:</b>
- Protein			
- Fluor-Protein			
- Fluor-Protein, wasserfilmbildend			
- Mehrbereichsschaum			
- AFFF			
- AFFF, alkoholbeständig			
- Weitere:			

<b>Sonstiges:</b>

<b><u>Erreichbare Löschwasserentnahmestellen im Umkreis von 300m</u></b>								
<b>I) Öffentliche / Betriebliche Wasserversorgungsleitungen</b>	<b>Leitung</b>			<b>Hydranten</b>			<b>Wasserdruck [bar]</b>	<b>Ansetzbare Menge [m<sup>3</sup>/h]</b>
	<b>Nennweite DN [mm]</b>	<b>Leistungsart</b>		<b>Art</b>		<b>Anzahl</b>		
• Hauptleitung 1		Ringleitung		Unterflur DN 80				
		Stichleitung		Überflur DN .....				
• Leitung 2		separate Ringleitung		Unterflur DN 80				
		separate Stichleitung		Überflur DN .....				
		abhängig von Leitung 1						
• Leitung 3		separate Ringleitung		Unterflur DN 80				
		separate Stichleitung		Überflur DN .....				
		abhängig von Leitung 1						
<b>II) Erschöpfliche Löschwasservorräte</b>	<b>Nutzbarer Inhalt [m<sup>3</sup>] (mind. 1000 m<sup>3</sup>)</b>	<b>Wassertiefe ≥ 2m Ja / Nein</b>	<b>Anzahl der Saugrohre/Schächte</b>	<b>Ganzjährige Nutzbarkeit</b>		<b>Zugänglich für Feuerwehrfahrzeug (16 t)</b>		<b>[m<sup>3</sup>/h] über 3 Stunden</b>
				<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	
• Löschwasserteich(e)		/						
• Sonstige		/						
<b>III) Unerschöpfliche Löschwasservorräte (Brunnen und Gewässer)</b>	<b>Mengenstrom .... l/min über ....Stunden [l/min] [h]</b>							
• Löschwasserbrunnen								
• Offene Gewässer (Fluss, Kanal, Hafenbecken)								

<b>Verfügbarkeit der unabhängigen Löschwasserversorgung (aus Brunnen, Teichen, Gewässern, u. dergl.)</b>			
	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Anmerkung/ Nr./Titel der Regelung</b>
• Sind vor Ort Pumpen zur Löschwasserversorgung installiert?			
- Welche Bauarten haben die Pumpen:			
- Welche Leistung haben die Pumpen?			
- Haben die Pumpenanlagen zwei voneinander unabhängige Energieversorger?			
- Art der Energieversorgung:			
-- öffentliches elektrisches Netz			
-- Eigenstromversorger			
-- Dieselmotoren			
-- Ersatzstromerzeuger(z.B. Notstromaggregat)			
-- Weitere:			
- Für welchen Zeitraum ist die Energieversorgung sichergestellt:			
- In welchen Zeitabständen werden diese Pumpen einem Probelauf unterzogen:			
-- Gibt es für die diese organisatorische Maßnahme eine Regelung?			
• Findet bei Brunnen 2 – 3mal jährlich eine Prüfung der Leistungsfähigkeit statt? (auch nach längerer sommerlicher Trockenperiode?)			
-- Gibt es für die diese organisatorische Maßnahme eine Regelung?			
• Werden Saugrohre, Tauchpumpen u. dergl. durch geeignete Maßnahmen (z.B. Begleitheizung) eisfrei gehalten?			
--Maßnahmen:			
-- Gibt es für die diese organisatorische Maßnahme eine Regelung?			
- Sind Saugrohre, Tauchpumpen, etc. ausreichend vor mechanischer Beanspruchung geschützt?			
--Maßnahmen:			

- Sind Saugrohre mit Schutzkörben oder – gittern ausgestattet?			
- Werden die Saugrohre zum Schutz vor Verschlammungen bei Nichtgebrauch hochgezogen?			
-- Gibt es für die diese organisatorische Maßnahme eine Regelung?			
- Liegt die mit dem Saugrohr zu überbrückende Höhendifferenz – unter Berücksichtigung der jahreszeitlichen Wasserstandsschwankungen – unter 7,5 m? *			
• Findet eine regelmäßige Wartung und Prüfung <u>betrieblicher</u> Hydranten statt?			
- In welchem Turnus erfolgt dies?			
-- Gibt es für die diese organisatorische Maßnahme eine Regelung?			

- \* Die üblicherweise von den Feuerwehren verwendeten Kreiselpumpen können bis zu einer Ansaughöhe von 7,5 m eingesetzt werden.

<b>Sonstiges:</b>

	Ja	Nein	Anmerkung/ Nr./ Titel der Regelung
Werden Notfallübungen durchgeführt?			
Datum der letzten durchgeführten Notfallübung:			
Existieren Regelungen zur Durchführung von Notfallübungen:			
Diese berücksichtigen			
- Ablauf			
- Zuständigkeiten			
- Festlegung von Inhalten			
- Zeitpunkte der Durchführung			
- Sicherstellung der Teilnahme aller Beschäftigten			
- Teilnahme von Externen (z.B. Feuerwehr)			
- Auswertung der Notfallübung			
- Umsetzung von Maßnahmen			
- Art der Dokumentation			
- Sonstige Regelungen:			
Nr./ Titel der Regelung		Stichworte zum Inhalt	

<b>Sonstiges:</b>

## Frage 15:

Wie ist der Umgang mit Störfällen, Beinahestörfällen und Betriebsstörungen im Betriebsbereich organisiert?

	Ja	Nein	Anmerkung/ Nr./Titel der Regelung
Existieren Regelungen zum Umgang mit Störfällen, Beinahestörfällen und Betriebsstörungen?			
Diese berücksichtigen			
- Ablauf			
- Zuständigkeiten			
- Erfassung von meldepflichtigen Ereignissen nach StörfallVO			
- Erfassung von anderen meldepflichtigen Ereignissen			
-- Meldepflicht aufgrund:			
- Erfassung von „Beinahe“-Ereignissen			
- Meldewege (wer meldet, was, an wen)			
- Untersuchung und Auswertung von Ereignisursachen			
-- systematische Verfahren für die Untersuchungen, dies berücksichtigen			
* technische Ursachen			
* menschliche Ursachen			
* organisatorische Ursachen			
* managementspezifische Ursachen			
- Maßnahmenableitung			
- Maßnahmenumsetzung			
- Überprüfung durchgeführter Maßnahmen			
- Umgang mit den Erkenntnissen aus den Untersuchungen			
* Weitergabe erfolgt intern			
* Weitergabe erfolgt extern			
- Dokumentation			

Nr./ Titel der Regelung	Stichworte zum Inhalt

<b>Sonstiges:</b>